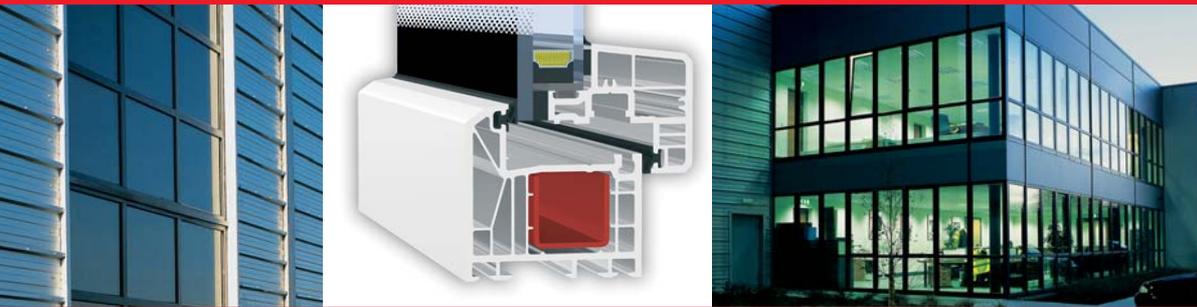




Die Architektur von morgen!

Structural Glazing mit Kunststoff-Profilen



KBE GlassWin_System

Die Architektur von morgen

Beim patentierten KBE GlassWin® System erfolgt eine Verbindung von Glas mit dem Flügel über einen Silikon-Klebeverbund. Diese Technik des "Structural Glazing" ist aus dem Fassadenbau bekannt, jedoch bislang auf die Verwendung bei Metallkonstruktionen, insbesondere Aluminium, beschränkt. Auch in der Automobil-Industrie findet die Verklebung der Glasscheiben mit der Karosserie als "Strukturelle Verklebung" verbreitet Anwendung.

Das GlassWin® System ermöglicht erstmals, die Vorteile dieses Konstruktionsprinzips für Kunststoff-Elemente zu nutzen. So wird der statische Vorsprung von anspruchsvollen "Structural Glazing"-Konstruktionen und -Profilen mit den Vorteilen wärmedämmender Kunststoff-Fenster kombiniert.



Vielfalt auf Dauer

Farbige Fenster sind ein wesentliches Gestaltungsmittel neuer und alter Häuser. Das GlassWin System bietet topaktuelle Farben und exklusive Holzbilder. Allen Ausführungen gemeinsam ist die Sicherung ihrer Qualität und die Erfüllung aller wichtigen Richtlinien.

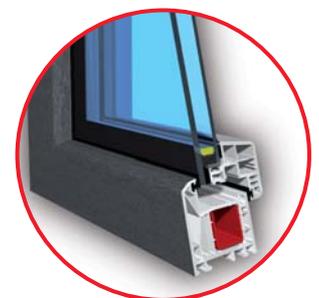
Nach einem vierjährigen Fenstertest in Freibewitterung – Flügel geöffnet mit einer Zusatzbelastung von 100 kg – war keinerlei Setzung am GlassWin® Flügel feststellbar.



*KBE GlassWin® System
klassisch weiß*



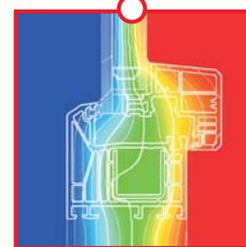
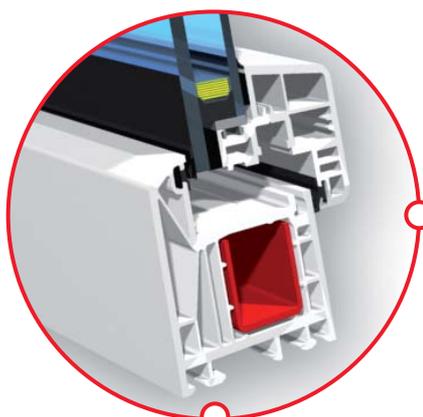
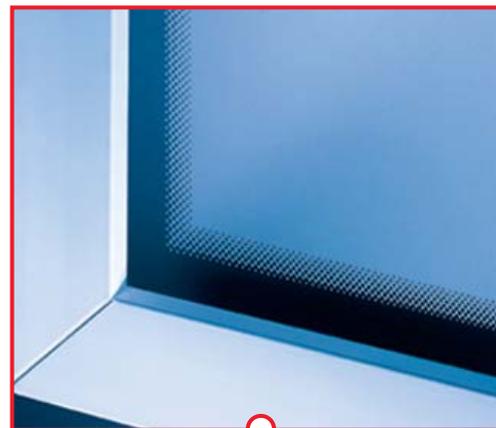
*KBE GlassWin® System
mit AluSTAR_70*



*KBE GlassWin® System
Folierung außenseite
in Anthrazitgrau*

Verbesserte Statik

Das Prinzip besteht in der Aussteifung des Fensterflügelprofils durch einen kraftübertragenden Klebeverbund mit einer Stufen-Isolierglasscheibe. Durch die statisch wirksame Verklebung wird ein erheblicher Teil der Last über die biegefesteste Glasscheibe abgetragen. Dies erlaubt die Herstellung von Elementen mit Maßen, die beim PVC-Fenster bislang nur mit wesentlich größer dimensionierten Profilen und entsprechender Verstärkung möglich waren.



Wärmedämmung

Darüber hinaus entfällt beim GlassWin_System® die Stahlverstärkung des Flügels – und damit eine Komponente, die zu den Hauptverursachern von Wärmeverlusten zählt. Hinzu kommt: Die spezifische Konstruktion sorgt für eine wärmetechnisch optimierte Position der Glasscheibe. Dies trägt ebenfalls zur Reduzierung von Wärmeverlusten am Fensterrahmen bei.



System mit 70mm Bautiefe



KBE GlassWin_System

Design

Völlig neue Möglichkeiten bietet das GlassWin®_System auch beim Design des Fenster-Elements. Das Flügelprofil wird vollständig von der Glasscheibe überdeckt und ist von außen nicht sichtbar. Der schmale Flügel und der fehlende Flügelüberschlag bieten dem Nutzer dabei eine bestmögliche Lichtausbeute der Fensterfläche.

Attraktive Akzente können auch mit der Bedruckung des Glasrandes gesetzt werden: Verschiedene Farben sind ebenso möglich wie Verlaufsraaster jeglicher Art, wie sie z. B. aus der Automobilverglasung bekannt sind.



Sicherheit

Das Institut für Fenstertechnik – ift in Rosenheim – bescheinigt in seinem Prüfungsergebnis eine dauerhafte Verklebung zwischen PVC und Glas. Das Zertifikat basiert auf der Prüfung nach der europäischen technischen Richtlinie für Fassadenverklebung (ETAG Nr. 002), die von einer durchschnittlichen Objekt-Lebensdauer von 25 Jahren ausgeht. Dabei gilt Sicherheitsfaktor 2, also 50 Jahre plus.

